

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Jetzt leitet die SaerVE den Strom in die Saerbecker Steckdosen Einspeisevergütung kommt ebenfalls vom kommunalen Unternehmen

Der Strom in Saerbeck wird seit Beginn des Jahres durch ein kommunales Unternehmen verteilt. Die Saerbecker Ver- und Entsorgungsgesellschaft (SaerVE), an der die Gemeinde mit 60 Prozent beteiligt ist, hat mit der Übertragung der Konzession nun die Verantwortung, den Strom aus dem Netz in die Steckdosen aller Haushalte und Gewerbebetriebe zu leiten. Für die Stromkunden ändert sich dadurch nichts, denn schließlich bleiben die Stromlieferungsverträge mit den jeweiligen Anbietern bestehen. „Die Netzübernahme zum Jahreswechsel hat störungsfrei geklappt und alle Saerbecker werden jetzt von uns versorgt“, so Martin Schnitzler, Geschäftsführer der SaerVE. „Wir freuen uns sehr, dass die Netzverantwortung nun in unseren Händen liegt. Das ist ein weiterer Schritt in die Richtung einer weiteren Bestimmung der Gemeinde in Sachen Energieversorgung“, ergänzt Bürgermeister Wilfried Roos.

Als Mitgesellschafter des Stromnetzes, hat die Gemeinde Saerbeck Anspruch auf die anteiligen Erlöse, die durch die Gebühren der Netznutzung entstehen. Damit sollen die Selbstbestimmung der Stromversorgung in der Klimakommune noch weiter vorangetrieben werden.

Die Konzession über den Netzbetrieb wurde von der Gemeinde für die nächsten 20 Jahre vergeben. In dieser Zeit gewährleistet die SaerVE die störungssichere Energieversorgung in Saerbeck. „Als leistungsstarker und verlässlicher Partner garantieren wir die technische Versorgungssicherheit im Stromnetz. Und da uns die Region am Herzen liegt, unterstützen wir gerne das Projekt „energieautarkes Saerbeck“, damit wichtige Entscheidungen über die zukünftige Energieversorgung

vor Ort gefällt werden“, erläutert Schnitzler das Anliegen des Unternehmens. Unter der Service-Nummer (02574) 89-900 beantwortet die SaerVE Fragen, rund um die Stromversorgung, die Einspeisung von Strom aus erneuerbaren Energien und auch zu Stromanschlüssen für neue Gebäude. Denn auch dafür ist die SaerVE ab sofort der Ansprechpartner. Sollte doch einmal ein Störfall eintreten, dann ist die Störungshotline unter der kostenlosen Nummer (0 800) 4 63 63 57 rund um die Uhr erreichbar.

Saerbeck, 10. Januar 2012



Wilfried Roos, Bürgermeister von Saerbeck und Martin Schnitzler, Geschäftsführer SaerVE freuen sich über eine gelungene Netzübernahme zum Jahreswechsel.